

Medienmitteilung

Basel, Schweiz / Chicago, IL, USA, 14. November 2024

McDonald's USA, Syngenta und Lopez Foods arbeiten zusammen, um nachhaltigere Rindfleischproduktion in den USA zu fördern

- Syngenta, McDonald's und Lopez Foods geben Zusammenarbeit zur Verringerung von Umweltbelastungen bei der Rindfleischproduktion bekannt.

McDonald's USA, eine der grössten Fast-Food-Ketten, Lopez Foods, ein Multi-Protein-Produzent und langjähriger Lieferant von McDonald's, und Syngenta Nordamerika, ein führendes Unternehmen im Bereich der Agrartechnologie, gehen eine Zusammenarbeit ein, um die Futtermittelleffizienz zu erhöhen und die Treibhausgasemissionen pro Pfund Fleisch zu reduzieren. Ziel der Partnerschaft ist es, die Nachhaltigkeit der Rindfleischproduktion zu verbessern.

Enogen[®] Mais ist eine Saatgutinnovation von Syngenta, die nachweislich die Futtermittelleffizienz bei Rindern steigert und damit zu einer geringeren Emissionsintensität im Vergleich zu konventionellem Mais beiträgt.

«Wir bei Syngenta sind davon überzeugt, dass Innovation und partnerschaftliche Zusammenarbeit die Nachhaltigkeit des globalen Nahrungsmittelsystems massgeblich verbessern können», sagt Justin Wolfe, Präsident von Syngenta Seeds. «Wir sind stolz auf die starken Eigenschaften unseres Enogen[®] Mais und freuen uns darüber, dass wir McDonald's mit unseren Innovationen dabei unterstützen können, einen positiven Beitrag in der Lieferkette für Rindfleisch zu leisten.»

Angesichts ehrgeiziger Klimaverpflichtungen müssen Unternehmen wie McDonald's und Lopez Foods auch in klimafreundliche Technologien wie Enogen[®] Mais investieren. «Bei McDonald's starten wir mit einem für unser Unternehmen zentralen Thema: Rindfleisch», sagt Kendra Levine, Director US Sustainability bei McDonald's. «Wir sind fest davon überzeugt, dass die innovative Zusammenarbeit mit Syngenta uns helfen wird, unsere wissenschaftlich fundierten Klimaziele zu erreichen.»

Enogen[®] Mais, der sowohl für Getreide als auch für Silage (Silo-Futter) verwendet wird, enthält ein robustes Alpha-Amylase-Enzym, das Stärke schnell in verwertbaren Zucker umwandelt und Rindern mehr Energie liefert. Gleichzeitig ist er leicht verdaulich. Diese erhöhte Verdaulichkeit von Enogen[®] Mais kann zu einer verbesserten Futtermittelleffizienz führen, was als wichtiger Hebel zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen in der Viehzucht breit anerkannt ist.¹

Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass die Verfütterung von Enogen[®] in Form von Silage oder Getreide die Futtermittelleffizienz um etwa 5% verbessern kann.² Eine Lebenszyklusanalyse («Life-Cycle Assessment») zeigt Potenzial für Umwelteinsparungen aufgrund dieser erhöhten Effizienz, einschliesslich geringerer Treibhausgasemissionen und eines geringeren Flächen-, Energie- und Wasserverbrauchs pro Produktionseinheit.³ Forschungsergebnisse belegen, dass durch die Zusammenarbeit folgende jährliche Einsparungen⁴ pro 1.000 Rinder erzielt werden können:

- 196 Tonnen (178 metrische Tonnen) CO₂e an Treibhausgasreduktion
- Verringerung der für den Futtermittelanbau genutzten Fläche um 69 Acres (28 Hektar)
- 6 Millionen Gallonen (22 Millionen Liter) Wassereinsparungen
- 231 Tausend Kilowattstunden Energieeinsparung

McDonald's plant, dieses Programm auszuweiten, um jährlich mehr als 164.000 Tonnen CO₂e einzusparen.

Wolfe betont, dass Nachhaltigkeit fest in der globalen Geschäftsstrategie von Syngenta verankert ist, mit klaren Zielen und Ambitionen, die die Innovationen des Unternehmens leiten. Dazu gehören auch Fortschritte in der Saatguttechnologie wie Enogen[®]. Zu den Nachhaltigkeitsprioritäten von Syngenta zählen höhere Erträge bei geringerer Umweltbelastung, die Regeneration von Boden und Natur, die Steigerung des Wohlstands im ländlichen Raum sowie nachhaltige Produktion und Geschäftsprozesse. Kooperationen wie diese werden laut Wolfe dazu beitragen, positiven Wandel in grossem Massstab voranzutreiben.

¹ Min et al. *Animals* 2022, 12, 948. <https://doi.org/10.3390/ani12080948>; Waite, R, und J. Zions. *WRI* 2022, 7 Möglichkeiten zur Verringerung der Emissionen aus der Rindfleischproduktion. <https://www.wri.org/insights/opportunities-reduce-emissions-beef-production#>

² Forschungsstudien der University of Nebraska-Lincoln, 2013-2017; Forschungsstudie der Kansas State University, 2017; Pennsylvania State University, 2019

³ Basierend auf der vom University of Arkansas Resiliency Center durchgeführten Ökobilanz für 1000 Tiere, Aufzucht durch den Futterhof (Matlock et al. *Analysis of Life Cycle Environmental Impacts of Using Enogen[®] Corn in Beef Cattle Rations*. *Animals* 2021, 11, 2916. <https://doi.org/10.3390/ani11102916>) unter Verwendung dieser experimentellen Daten und Ressourcen: *Transl. Anim. Sci.*, 2019, **3**, 504-512, <https://doi.org/10.1093/tas/txy121> (Exp 2); *Transl. Anim. Sci.*, 2022, **6**, 1-13 <https://doi.org/10.1093/tas/txac013> (Exp 1); <https://www.epa.gov/energy/greenhouse-gas-equivalencies-calculator>; und <https://www.eia.gov/energyexplained/units-and-calculators/energy-conversion-calculators.php>.

⁴ Die in dieser Medienmitteilung gemachten Aussagen stammen von Syngenta und wurden von McDonald's nicht unabhängig überprüft.

Medienkontakte

Syngenta Media Relations
media@syngentagroup.com

McDonald's USA Kontakt
press@us.mcd.com

Lopez Foods Kontakt
breck.ferrell@lopezdorada.com

Web-Ressourcen

[Syngenta-Mediathek](#)

Über Syngenta

[Syngenta](#) ist ein weltweit führendes Unternehmen für landwirtschaftliche Innovationen mit einer Präsenz in mehr als 100 Ländern. Syngenta konzentriert sich auf die Entwicklung von Technologien und Anbaumethoden, die Landwirte in die Lage versetzen, die Weltbevölkerung zu ernähren und gleichzeitig unseren Planeten zu schützen. Die wissenschaftlichen Entdeckungen von Syngenta bringen Landwirten und der Gesellschaft in grösserem Umfang als je zuvor Vorteile. Auf der Grundlage ihrer Nachhaltigkeitsprioritäten entwickelt Syngenta neue Technologien und Lösungen, die den Landwirten helfen, gesündere Pflanzen in gesünderen Böden anzubauen und höhere Erträge zu erzielen. Syngenta Crop Protection hat ihren Hauptsitz in Basel, Schweiz; Syngenta Seeds hat ihren Hauptsitz in den Vereinigten Staaten. Folgen Sie Syngenta auf LinkedIn (www.linkedin.com/company/syngenta), X (www.x.com/Syngenta) und Instagram. Um mehr darüber zu erfahren, wie unsere Innovationen Landwirten auf der ganzen Welt helfen, lesen Sie unsere Artikel im Bereich "Stories" auf der [Syngenta-Website](#).

Über McDonald's

McDonald's ist mit über 40.000 Standorten in mehr als 100 Ländern das weltweit führende Unternehmen im Bereich Foodservice. Etwa 95 % der McDonald's-Restaurants weltweit sind im Besitz unabhängiger lokaler Geschäftsinhaber und werden von diesen betrieben.

Über Lopez Foods

Als eines der landesweit führenden eiweissverarbeitenden Unternehmen liefert Lopez Dorada Rind-, Schweine- und Geflügelprodukte an einige der grössten globalen Restaurantketten und Einzelhändler. Wir sind stolz darauf, dass unser Unternehmen in hispanischem Besitz ist und auf eine lange Tradition von Spitzenleistungen zurückblicken kann. Wir verpflichten uns, sichere und qualitativ hochwertige Produkte zu liefern und die Dinge von Anfang an richtig zu machen. Wir setzen uns für unser vielfältiges Team ein und legen grossen Wert auf Vertrauen, Sicherheit am Arbeitsplatz und Engagement für die Gemeinschaft.

Vorsichtsmassnahme in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die an Begriffen wie "erwarten", "würde", "wird", "potenziell", "plant", "Aussichten", "geschätzt", "anstreben", "im Plan" und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen sind. Solche Aussagen können Risiken und Unsicherheiten unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen Aussagen abweichen. Für Syngenta beinhalten solche Risiken und Ungewissheiten Risiken im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren, behördlichen Genehmigungen, der Entwicklung neuer Produkte, dem zunehmenden Wettbewerb, dem Kreditrisiko von Kunden, den allgemeinen Wirtschafts- und Marktbedingungen, der Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften, geistigen Eigentumsrechten, der Umsetzung von organisatorischen Veränderungen, der Wertminderung von immateriellen Vermögenswerten, der Wahrnehmung von gentechnisch veränderten Pflanzen und Organismen oder Pflanzenschutzmitteln durch die Verbraucher, klimatischen Schwankungen, Wechselkurs- und/oder Rohstoffpreisschwankungen, Single-Source-Liefervereinbarungen, politischen Ungewissheiten, Naturkatastrophen und Verletzungen der Datensicherheit oder anderen Störungen der Informationstechnologie. Syngenta übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, um sie an tatsächliche Ergebnisse, veränderte Annahmen oder andere Faktoren anzupassen.

©2024 Syngenta. Rosentalstrasse 67, 4058 Basel, Schweiz. Enogen® und das Syngenta-Logo sind Marken einer Gesellschaft der Syngenta-Gruppe. McDonald's ist eine Marke der McDonald's Corporation. Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.